

Protokoll der Vorstandssitzung des IDV

27. – 30. März 2007 – Prag, Tschechien

Sitzungsleitung: Helena Hanuljaková, Präsidentin des IDV

Protokollführung: Alina Dorota Jarzabek, Generalsekretärin des IDV ad interim

Teilnehmer/innen: Lučka Pristavec, Vizepräsidentin des IDV

Joanne Van Donzel, Schatzmeisterin des IDV

Marco A. Schaumloeffel, Schriftleiter des IDV

Brigitte Sorger, Expertin beim Vorstand, Österreich

Peter Sauter, Experte beim Vorstand, Schweiz

Kristina Pavlović, in Vertretung von Knuth Noke, dem Experten
beim Vorstand, Deutschland

Das Protokoll umfasst 12 Seiten und hat 21 Unterlagen.
Es wurde auf der Vorstandssitzung am 24. Juli 2007 in Graz genehmigt
mit 0 Änderungen zu den Tagungsordnungspunkten.

**Tagesordnung der Vorstandssitzung des IDV
27. – 30. März 2007 – Prag**

TOP 1		Begrüßung und Eröffnung
TOP 2		Gutheißung der Tagesordnung
TOP 3		Gutheißung des Protokolls der Vorstandssitzung in Riga 2006
TOP 4		Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder
	4.1	Kontrolle der Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder laut des Protokolls
	4.2	Sitzungsmanagement: Diskussion über Möglichkeiten einer effizienteren Gestaltung der Vorstandssitzungen
	4.3	Agenda der Vorstandsaufgaben – Terminkalender (auf der Plattform)
TOP 5		Öffentlichkeitsarbeit
	5.1	Plakat (Auswahl)
	5.2	Vorstandsteilnahme an Tagungen
	5.3	Flugblatt / Pressemappe
TOP 6		Verbandsberichte (Berichte zur Kenntnis nehmen)
	6.1	Russische Verbände – Koordinationsrat
	6.2	Bulgarien – Sofia, "Deutsch im Kontext der europ. Mehrsprachigkeit".
	6.3	Spanien – Tagung, 20.-22. September 2007 in Vitoria-Gasteiz
	6.4	Mexiko – 8. AMPAL-Treffen, 2.- 4. Mai 2007 in Xalapa, Veracruz
	6.5	Indien – Baroda Seminar Programme of DACHL-IN, 28.02. - 04.03.2007
	6.6	Deutschland – 2. FaDaF-Nachwuchstagung an Herder-Institut der Universität Leipzig
	6.7	Argentinien – 25. – 27. Mai 2007, 6. Argentinischer DLT: ... zur Sprache bringen ...
	6.8	Italien – 27. bis 30. Mai 2007 in Alghero (Sardinien) die Fachtagung der ital. Germanisten
	6.9	Neue Vorstände
	6.10	MOSAİK
TOP 7		Beitrittsanträge
	7.1	Italien – Italienische Germanistenvereinigung
	7.2	Belarus / Minsk
	7.3	Serbien-Kosovo – Kosovarischer Germanisten- und Deutschlehrerverband
	7.4	Benin
	7.5	Russland – Republik Mordovia
	7.6	Usbekistan
	7.7	Zypern
	7.8	Australien
	7.9	Vietnam
	7.10	Aufnahmekriterien
TOP 8		Programmschwerpunkte 2005 – 2009
TOP 9		DACHL-Seminar 2007
	9.1	Konzept
	9.2	Multiplikationsbestätigungen
	9.3	Anmeldungen – Stand der Dinge
	9.4	Sonstiges
TOP 10		Vertreterversammlung und Arbeitstreffen 2007
	10.1	Vertreterversammlung
	10.1.1	Tagesordnung
	10.1.2	Anträge
		Anträge auf Mitgliedschaft im IDV
		Antrag auf Satzungsänderung (Mehrsprachigkeit)
		weitere Anträge, s. TOP 13
	10.2	Arbeitstreffen – Projektmanagement
	10.2.1	Organisatorisches
	10.2.2	Inhaltliches

TOP 11		Regionaltagungen
	11.1	Asien – Burjatien, 03. – 08. Juni 2007
TOP 12		Internationale Deutscholympiade
	12.1	Richtlinien
	12.2	Initiative Deutsch
	12.3	Kooperationsvertrag
TOP 13		Finanzen
	13.1	Finanzbericht 2006
	13.1.1	Zwischenfinanzbericht 1. März 2007
	13.2	Bilanz 2006
	13.2.1	Zwischenbilanz
	13.3	Haushaltsplan + Aktuelle Einkommen/Ausgaben 2006
	13.4	Mitgliedsbeiträge – Liste der Verbände + Angaben ü. Mitgliedsbeiträge für 2005 u. 2006
	13.5	Säumige Verbände
	13.5.1	FaDaF: Unterstützungsregel
	13.6	Mitgliederzahl innerhalb der Verbände
	13.6.1	Vorschlag für Vertreterversammlung m. B. Mitgliederregelung der Verbände
	13.6.2	Vorschlag für Vertreterversammlung m. B. Mitgliedsbeitragerhöhung
	13.6.3	Vorschlag für Vertreterversammlung m. B. Dachverbandregelung
	13.7	IDT-Vorbereitungen
	13.8	Sponsoring
	13.9	Haushaltsplan 2007
	13.10	Vorstandsteilnahme an Tagungen: Diskussion u. Abstimmung (Haushaltsplanposten 08)
	13.11	Bankkonto
TOP 14		Beziehungen zu internationalen Organisationen
	14.1	FIPLV
	14.2	IVG
	14.3	EFSZ – Projekt – Mehrsprachigkeit
TOP 15		IDV - elektronisch
	15.1	Sponsoring: Logos im IDV-Netz
	15.2	IDV <i>aktuell</i> : Inhalt der nächsten Ausgabe
	15.3	IDV-Magazin: Inhalt der nächsten Ausgabe
	15.4	Webseite: technische Fragen, Inhalt
	15.5	Sonstiges
TOP 16		XIV. IDT 2009 Jena/Weimar
		Bericht zur Kenntnisnahme, Abstimmung allfälliger Vorlagen aus Jena
TOP 17		XV. IDT 2013
	17.1	Konzept für die künftige Ausrichtung von IDTs, (Strategie zur Konzeptentwicklung – Diskussion)
	17.2	Treffen Bozen, 25. – 26. 04. 07 - Vertreter des ital. DLV, Rektorin der Uni, Direktor des PI
TOP 18		Treffen mit dem Vorstand des Tschechischen Deutschlehrerverbandes - Vorbereitung
	18.1	Inhaltliche Vorbereitung des Treffens
	18.2	Organisatorisches
TOP 19		Sonstiges
	19.1	Archiv
	19.2	Rote Mappe/Vereinshandbuch
	19.3	IDV – Vereinsregister (wo, wie)
	19.4	Laptop
TOP 20		Nächste Vorstandssitzung 2007
	20.1	24. - 25. Juli 2007 in Graz (Anreise am 23. Juli), 29. Juli (Abreise am 30. Juli 2007)
TOP 21		Abschluss

TOP 1		Begrüßung und Eröffnung Die Präsidentin begrüßt die Vorstandsmitglieder und erklärt die Sitzung für eröffnet.
TOP 2		Gutheißung der Tagesordnung Die von der Präsidentin vorgelegte Tagesordnung wird vom Vorstand ergänzt und gutgeheißen.
TOP 3		Gutheißung des Protokolls der Vorstandssitzung in Riga 2006 Das Protokoll der Vorstandssitzung in Riga (Oktober 2006) wird genehmigt. Das Protokoll dieser Sitzung wird noch stilistisch bis 14.04.07 von Peter Sauter bearbeitet und dann von der Generalsekretärin an alle Mitgliedsverbände verschickt. An Ehrenmitglieder und ehemalige Vorstandsmitglieder wird ein Brief mit der Information verschickt, dass das Protokoll auf der Leitseite abrufbar ist. Aktion: Peter Sauter, Alina Dorota Jarzabek
TOP 4		Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder
	4.1	Kontrolle der Aufgaben der einzelnen Vorstandsmitglieder laut Protokoll Korrekturen und Ergänzungen im Protokoll machen alle Vorstandsmitglieder und Experten reihum und markieren die Veränderungen. Die Reihenfolge der einzelnen Vorstandsmitglieder, die am Protokoll arbeiten werden, wird von der Präsidentin bestimmt und auf die interne Plattform gestellt. Aktion: alle Vorstandsmitglieder, Experten Auf der Leitseite werden Termine und Orte der Vorstandssitzungen zur Transparenz veröffentlicht. Aktion: Marco A. Schaumloeffel
	4.2	Sitzungsmanagement: Diskussion über Möglichkeiten einer effizienteren Gestaltung der Vorstandssitzungen Folgende Vereinbarungen werden getroffen: <ul style="list-style-type: none"> • Für die Gestaltung der TO sind alle Vorstandsmitglieder verantwortlich, die Koordination liegt bei der Präsidentin. Vorschläge mit Detailangaben sind zeitgerecht an die Präsidentin zu senden. • In der TO ist nicht nur das Thema anzugeben, sondern auch offene Punkte/Fragen, Diskussionsbedarf klar zu kennzeichnen. • Materialien sollen spätestens 14 Tage vor der Sitzung vorbereitet sein, Berichte vorher versendet, so dass alle sie zur Sitzung bereits gelesen haben und nur mehr offene Punkte diskutiert werden, bzw. zur Kenntnis genommen oder abgestimmt werden müssen. • Definieren, wer betroffen ist (Mail, Aktion, ...). • Für Themen, die zur Diskussion stehen, soll jeweils ein/e Moderator/in bestimmt werden (von der Person, die für diesen TOP verantwortlich ist). Bei der Gestaltung der TOPs: → Ziel, Vorgehensweise, Zeit definieren, → Grundstruktur → Feinplanung → Vereinbarung für TOP-Moderation, Visualisierung berücksichtigen, → Evaluation der Vorstandsarbeit berücksichtigen, → Arbeit an inhaltlichen Visionen berücksichtigen.
	4.3	Agenda der Vorstandsaufgaben – Terminkalender (auf der Plattform) Vorstandsmitglieder und Experten ergänzen ihre Aufgaben in der Agenda bis 30.06. Aktion: alle Vorstandsmitglieder, Experten
TOP 5		Öffentlichkeitsarbeit
	5.1	Plakat (Auswahl) 5000 Plakate werden gedruckt, ca. 1000 bei der Vertreterversammlung an die Verbände verteilt; 100 Plakate nimmt die Präsidentin im Juni zur Regionaltagung nach Burjatien mit; Logos vom Goethe-Institut und Bundesministerium für Unterricht, Kultur und Kunst sollten auf dem Plakat stehen. Aktion: Helena Hanuljakova, Brigitte Sorger Unterlage 1: Plakat

	5.2	<p>Vorstandsteilnahme an Tagungen: Der Vorstand bestimmt bis Graz die Ziele der Anwesenheit des IDV bei Tagungen. 1. Warum will der IDV dabei sein? 2. Was bietet der IDV an? 3. Wo passt der IDV ins Programm? Aktion: alle Vorstandsmitglieder und Experten</p> <p>Die Richtlinien für die Regionaltagungen sowie die Information über die Teilnahme des IDV-Vorstands bzw. einzelner Vorstandsmitglieder werden an das entsprechende Goethe-Institut verschickt, weil das Goethe-Institut bei der Organisation des Tagungsprogramms miteinbezogen wird. Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p> <p>Damit die Vorstandsmitglieder während einer Tagung identifiziert werden können, werden bis zur Sitzung in Graz Namensschilder gedruckt. Aktion: Joanne Van Donzel</p>
	5.3	<p>Flugblatt / Pressemappe 2 Entwürfe des Flugblattes werden vorbereitet und an die Vorstandsmitglieder verschickt. Es wird geplant, 3000 Flugblätter zu drucken. Aktion: Brigitte Sorger (Druck), Marco A. Schaumloeffel (Entwurf) Die Pressemappe soll um eine Pressemitteilung ergänzt und aktualisiert werden. Die Präsidentin bittet diesbezüglich H.-J. Krumm einen Grundsatzartikel zu verfassen. Aktion: Helena Hanuljakova, Lucka Pristavec</p>
TOP 6		Verbandsberichte
	6.1	<p>Russische Verbände – Koordinationsrat Die Vorsitzende des KR der russischen Verbände I. Amzarakova berichtet kurz über die Kommunikationsprobleme einiger Verbände (Karelien, Moskau). Die Vorsitzenden der einzelnen russischen Verbände werden zur Regionaltagung und zur Sitzung in Burjatien eingeladen, wo weitere Schritte der Zusammenarbeit diskutiert werden.</p>
	6.2	<p>Bulgarien – Tagung, 13. - 15.04.07 in Sofia, "Deutsch im Kontext der eur. Mehrsprachigkeit". Die Präsidentin schreibt eine Grußbotschaft an die Organisatorinnen. Aktion: Helena Hanuljakova</p>
	6.3	<p>Spanien – Tagung, 20.-22. September 2007 in Vitoria-Gasteiz Die Präsidentin formuliert eine Stellungnahme des IDV zur Gründung der westeuropäischen Unterabteilung des IDV. Der IDV hat kein Interesse, eine neue Struktur im IDV zu bilden. Es ist möglich, dass die Mitgliedsverbände im Rahmen des IDV zusammenarbeiten. Die Präsidentin bittet die spanischen Kollegen diese Stellungnahme an alle Verbände, die zur Tagung nach Spanien eingeladen wurden, weiterzuleiten. Aktion: Helena Hanuljakova</p>
	6.4	<p>Mexiko – 8. AMPAL-Treffen, 2.- 4. Mai 2007 in Xalapa, Veracruz Eine Grußbotschaft wird verschickt. Aktion: Helena Hanuljakova</p>
	6.5	<p>Indien – Baroda Seminar Programme of DACHL-IN, 28.02. - 04.03.2007</p>
	6.6	<p>Deutschland – 2. FaDaF-Nachwuchstagung am Herder-Institut der Universität Leipzig: Quo vadis DaF-Nachwuchs: Forschungsthemen und -designs", am 29. und 30. Mai 2007 f. junge Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen</p>
	6.7	<p>Argentinien – 25. – 27. Mai 2007, 6. Argentinischer DLT: ... zur Sprache bringen ...</p>
	6.8	<p>Italien – 27. bis 30 Mai 2007 in Alghero (Sardinien) die Fachtagung der ital. Germanisten</p>
	6.9	<p>Neue Vorstände: Türkei – Emine Karaca, Makedonien – A. Katova, Kirgistan – J. Abirova, Uruguay – A. Bazterrica, Niederlande – Erwin K. de Vries, Griechenland – Evangelia Papadimitriou Die Präsidentin gratuliert den neuen Vorständen der Mitgliedsverbände zur Wahl. Aktion: Helena Hanuljakova</p>
	6.10	<p>MOSAİK Von der Vorsitzenden des Albanischen Deutschlehrerverbands kommt die Information, dass die Zeitschrift Mosaik nicht mehr erscheinen wird. Die Präsidentin bittet die GI Zentrale in München um eine Stellungnahme. Aktion: Helena Hanuljakova, Knuth Noke</p>
TOP 7		Beitrittsanträge
	7.1	<p>Italien – Italienische Germanistenvereinigung Die Unterlagen für die Aufnahme liegen komplett vor. Der Antrag kann der Vertreterversammlung vorgelegt werden.</p>

	7.2	Belarus / Minsk Die Unterlagen für die Aufnahme liegen fast komplett vor; es fehlen die deutschen Übersetzungen der Satzung und der offiziellen Eintragung des Verbandes. Beide Unterlagen sollen demnächst nachgereicht werden.
	7.3	Serbien-Kosovo – Kosovarischer Germanisten- und Deutschlehrerverband Die Unterlagen für die Aufnahme liegen komplett vor. Der Antrag kann der Vertreterversammlung vorgelegt werden.
	7.4	Benin Die Unterlagen für die Aufnahme liegen komplett vor. Der Antrag kann der Vertreterversammlung vorgelegt werden.
	7.5	Russland – Republik Mordovia Die Unterlagen für die Aufnahme liegen komplett vor. Der Antrag kann der Vertreterversammlung vorgelegt werden.
	7.6	Usbekistan Der UDV meldet sich nicht mehr. Weitere Informationen liegen nicht vor. Die Präsidentin erkundigt sich während der Regionaltagung in Ulan-Ude / Burjatien nach der Situation im Verband. Aktion: Helena Hanuljakova
	7.7	Zypern Es besteht Kontakt zum Zyprischen Deutschlehrerverband. Aktion: Helena Hanuljakova
	7.8	Australien Es liegen keine Informationen vor. Knuth Noke wird gebeten, sich nach der Situation im Verband zu erkundigen. Aktion: Knuth Noke
	7.9	Vietnam Es gibt einen Deutschlehrerverband in Vietnam. Diese Information wurde von der Vizepräsidentin vermittelt. Die Vizepräsidentin schreibt den Verband an. Aktion: Lucka Pristavec
	7.10	Aufnahmekriterien Auf der Leitseite stehen Aufnahmekriterien. Eine beglaubigte Übersetzung der Satzung ist laut IDV-Satzung nicht nötig. Ein Aufnahmeformular wird von der Generalsekretärin vorbereitet und von den Vorstandsmitgliedern diskutiert. Anschließend wird das Aufnahmeformular auf der Leitseite angepasst. Aktion: Alina Dorota Jarzabek
TOP 8		Programmschwerpunkte 2005 – 2009 Die Vorstandsmitglieder und Experten ergänzen ihre bisherigen Aktivitäten in der Tabelle der Programmschwerpunkte bis 30.06.2007. Die Programmschwerpunkte werden in der Vertreterversammlung präsentiert. Aktion: Vorstandsmitglieder und Experten
TOP 9		DACHL-Seminar 2007
	9.1	Konzept Sabine Nagel leitet das Seminar in Freiburg, Peter Sauter in Fribourg, Andrea Stangl in Graz. Der IDV bittet um ein Treffen der Seminarleiter/innen zur gemeinsamen Seminargestaltung und Konzeptentwicklung. Der IDV trägt die Kosten für die Teilnahme der Vizepräsidentin am Treffen der SeminarleiterInnen. Die Vizepräsidentin schreibt einen Brief an alle mit einem Termin- und Ortsvorschlag. Aktion: Lucka Pristavec
	9.2	Multiplikationsbestätigungen Die Voraussetzungen für die Vergabe einer IDV-Multiplikationsbestätigung werden diskutiert und angenommen. Diese Unterlage kommt in die Rote Mappe. Aktion: Alina Dorota Jarzabek, Marco A. Schaumloeffel Unterlage 2: Multiplikationsbestätigung
	9.3	Anmeldungen – Stand der Dinge 25 Anmeldungen zum DACHL-Seminar liegen vor. Die Vizepräsidentin wird beauftragt, die Liste der TeilnehmerInnen zu gestalten und an den Vorstand zu schicken. Bei Mehranmeldungen und Zweifelsfällen entscheidet die Vizepräsidentin gemeinsam mit den OrganisatorInnen über die endgültige Liste der TeilnehmerInnen. Die Liste der ausgewählten KandidatInnen wird am 15.04. 2007 auf der Leitseite veröffentlicht. Aktion: Lucka Pristavec, Marco A. Schaumloeffel

	9.4	<p>Sonstiges Die Vizepräsidentin wird das DACHL-Seminar von IDV-Seite koordinieren und den Kontakt mit den drei Seminarleitern/innen begleiten. Jedes Land und der IDV übernehmen jeweils die Reisekosten. Die Dokumentation des Seminars beim IDV wird von der Vizepräsidentin koordiniert.</p> <p>Aktion: Lucka Pristavec Das Goethe-Institut bemüht sich um Bestätigungen für die Visa der Teilnehmer/innen, wenn möglich für den gesamten Zeitraum des DACHL-Seminars und der Vertreterversammlung. Das GI schließt wie in den Vorjahren eine Versicherung für die Teilnehmer/innen ab.</p> <p>Aktion: Kristina Pavlović/Knuth Noke</p>
TOP 10		Vertreterversammlung und Arbeitstreffen 2007
	10.1	Vertreterversammlung
	10.1.1	<p>Tagesordnung Die Präsidentin legt die Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird an die Vertreter/innen verschickt.</p> <p>Unterlage 3: Tagesordnung der Vertreterversammlung in Graz Aktion: Helena Hanuljakova, Alina Dorota Jarzabek Es wird vorgeschlagen, die Stimmzettel in Umschlägen direkt vor der Vertreterversammlung an die Vertreter/innen zu verteilen, um das Abstimmungsverfahren zu beschleunigen. Die Präsidentin bereitet die Tagungsmappen vor.</p> <p>Aktion: Helena Hanuljakova</p>
	10.1.2	Anträge
		Anträge auf Mitgliedschaft im IDV
		Antrag auf Satzungsänderung (Mehrsprachigkeit) Der Antrag wird diskutiert und abgelehnt, da die bisherigen Statuten vollen Handlungsspielraum für Aktivitäten zu diesem Thema ermöglichen.
		<p>Weitere Anträge, s. TOP 13 Die fünf Bewerberinnen auf den Posten der Generalsekretärin werden auf der Leitseite vorgestellt. Die Vizepräsidentin schreibt die Bewerberinnen diesbezüglich an. Der Schriftleiter stellt die Lebensläufe, die als Word-Datei (max. 1 A-4-Seite, Arial 12, mit JPG-Foto) geschickt werden sollten, auf die Leitseite.</p> <p>Aktion: Lucka Pristavec, Marco A. Schaumloeffel Die Generalsekretärin wird am 27.04. die Einberufung der Vertreterversammlung samt allen nötigen Unterlagen an die Verbände verschicken. In der Einberufung werden die Verbände darauf hingewiesen, dass sie Vorschläge und Anträge zur Tagesordnung an das Generalsekretariat übermitteln sollen.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek</p>
	10.2	Arbeitstreffen – Projektmanagement
	10.2.1	<p>Organisatorisches Die meisten Anmeldungen liegen vor, es fehlen aber noch Daten zur An- und Abreise etc. Die Generalsekretärin wird einen Fragebogen versenden, damit alle Daten erfasst werden können. Die Unterkunft, Arbeitsräume und die Verpflegung wurden sowohl finanziell als auch organisatorisch von Brigitte Sorger gesichert, die Feinplanung hängt von den restlichen Teilnehmerdaten ab.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek und Brigitte Sorger Die Anmeldung der Vertreterin Algeriens wird in Bezug auf Zahlungen des Oraner Deutschlehrerverbands geklärt.</p> <p>Aktion: Joanne Van Donzel</p>
	10.2.2	<p>Inhaltliches Konzept und Programm des Arbeitstreffens werden von Brigitte Sorger vorgelegt. Die Unterlagen werden von der Generalsekretärin an die Verbände und Ehrenmitglieder verschickt.</p> <p>Aktion: Alina Dorota Jarzabek Unterlage 4: Konzept des Arbeitstreffens Unterlage 5: Programm des Arbeitstreffens</p>
TOP 11		Regionaltagungen

	11.1	Asien – Burjatien , 03. – 08. Juni 2007 Es wird über den Stand der Dinge berichtet. Der Vorstand des DLV Burjatiens erwartet eine Antwort des Goethe-Instituts Moskau. Die Präsidentin wird den IDV bei der Tagung in Burjatien vertreten. Der IDV übernimmt die Reisekosten der Präsidentin. Aktion: Helena Hanuljakova
TOP 12		
		Internationale Deutscholympiade
	12.1	Richtlinien Die Richtlinien werden diskutiert und ergänzt. Die Ausschreibung wird von der Vizepräsidentin vorbereitet und an die Verbände verschickt. Aktion: Lucka Pristavec Unterlage 6: IDO-Richtlinien
	12.2	Initiative Deutsche Sprache GmbH Die Ausschreibung durch das Goethe-Institut und Initiative Deutsche Sprache wird diskutiert. Vom IDV-Vorstand gibt es Vorschläge, die Ausschreibung bezüglich der Auswahl der Teilnehmenden (nach Absprache zwischen dem GI und dem Verband) zu ergänzen. Der IDV schlägt eine Änderung im Konzept vor: „... <i>die Jugendlichen sich mit aktuellen kulturellen und gesellschaftspolitischen Themen auseinandersetzen.</i> “ Die Präsidentin nimmt diesbezüglich mit Frau Ruckteschell-Katte und Frau Stiller-Kern Kontakt auf. Aktion: Helena Hanuljakova Unterlage 7: Aktueller Stand – Internationale Deutscholympiade Unterlage 8: Modellsatz für die IDO-Prüfung
	12.3	Kooperationsvertrag Es liegt kein Kooperationsvertrag vor. Die Präsidentin bittet Frau Stiller-Kern um einen Vertragsentwurf. Die Vorstandsmitglieder und Experten nehmen danach Stellung dazu. Aktion: Helena Hanuljakova
TOP 13		
		Finanzen
	13.1	Finanzbericht 2006 Der Finanzbericht wird von der Schatzmeisterin vorgelegt. Er wird vom Vorstand zur Kenntnis genommen und der Vertreterversammlung in Graz zur Genehmigung vorgelegt. Unterlage 9: Finanzbericht 2006
	13.1.1	Zwischenfinanzbericht Der Zwischenfinanzbericht (Stand 1. März 2007) wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Unterlage 10: Zwischenfinanzbericht 1. März 2007
	13.2	Bilanz 2006 Der Bericht der Bilanz 2006 (vom 17.02.2007) wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand genehmigt. Unterlage 11: Bilanz 2006
	13.2.1	Zwischenbilanz Der Bericht der Zwischenbilanz 2007 (vom 27.02.2007) wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Unterlage 12: Zwischenbilanz
	13.3	Haushaltsplan 2006 + Aktuelle Einkommen/Ausgaben 2006 Der Haushaltsplan wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Unterlage 13: Haushaltsplan und aktuelle Einkommen/Ausgaben 2006
	13.4	Mitgliedsbeiträge Letzter Stand der Dinge: 10 Verbände haben ihren Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2006 und einer zusätzlich für das Jahr 2005 (Algerien – Oraner Deutschlehrerverband) nicht bezahlt. Unterlage 14: Mitgliedsbeiträge 2005 und 2006
	13.5	Säumige Verbände Die Liste der säumigen Verbände (Stand: Dezember 2006 und Februar 2007) wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Unterlage 15 (intern): Säumige Verbände

	13.5.1	Unterstützungsregeln Die Unterstützungsregeln werden diskutiert. Es liegen aktuell keine Anträge auf Beitragsermäßigung vor. Intern: Verbände über die Möglichkeit einer Beitragsermäßigung informieren. Aktion: Joanne Van Donzel
	13.5.2	Streichung – säumige Verbände (Artikel 32 Satz .) Ein Verband soll aus dem IDV ausgeschlossen werden, wenn er mehr als 2 Jahre im Rückstand ist. Algerien-Oran: Fatma Dahias wird bezüglich der Zahlungen kontaktiert. Aktion: Joanne Van Donzel Unterlage 16: Antrag auf Vorschlag zur Streichung
	13.6	Mitgliederzahl innerhalb der Verbände Der Bericht über Mitgliederverlust und –gewinn im Jahre 2006 wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Mitgliederverlust 2005: -758, Mitgliedergewinn 2006: 711. Die Differenz über die Jahre 2005 und 2006 beträgt insgesamt -47. Unterlage 17: Mitgliederzahl in den Verbänden
	13.6.1	Vorschlag für Vertreterversammlung m. B. Mitgliederregelung der Verbände Der Vorschlag wird diskutiert und abgelehnt, denn der IDV muss den Verbänden bei der Angabe der Mitgliederzahl vertrauen, weil eine Kontrolle nicht möglich ist.
	13.6.2	Vorschlag für Vertreterversammlung m. B. Mitgliedsbeitragerhöhung Der Vorschlag wird diskutiert, ergänzt und angenommen. Er wird der Vertreterversammlung in Graz vorgelegt werden. Die Schatzmeisterin formuliert einen Antrag für die Vertreterversammlung auf Erhöhung der Mitgliedsbeiträge. Aktion: Joanne Van Donzel Unterlage 18: Mitgliedsbeitragerhöhung
	13.6.3	Vorschlag für Vertreterversammlung m. B. Dachverbandregelung Die Schatzmeisterin legt einen neuen Vorschlag für die Dachverbandregelung vor, der nach Diskussionen und Erklärungen abgelehnt wird. Der Vorstand entscheidet, nichts an der gültigen Regelung zu ändern.
	13.7	IDT-Vorbereitungen Die Schatzmeisterin schlägt vor und der Vorstand genehmigt, dass <ul style="list-style-type: none"> • die Kosten zum Thema “Vorbereitung der zukünftigen IDTs” unter ‘Sonstiges’ im Haushaltsplan abgebucht werden; • die Kosten analog zu den Bedingungen der Vorstandsreisekostenerstattung berechnet werden sollen; • das Vorbereitungsteam aus der/dem IDV-PräsidentIn und einer/em der vorigen IDT-Organisatoren/Innen bestehen soll; • das Vorbereitungsteam den Vorstand über die Ergebnisse informiert.
	13.8	Sponsoring Der Bericht über das Sponsoring wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Unterlage 19: Sponsoring-Bericht
	13.9	Haushaltsplan 2007 Der Haushaltsplan wird von der Schatzmeisterin vorgelegt und vom Vorstand zur Kenntnis genommen. Unterlage 20: Haushaltsplan 2007
	13.10	Vorstandsteilnahme an Tagungen: (Haushaltsplanposten 08) Die Teilnahme der Vorstandsmitglieder an Tagungen wird diskutiert. Der Vorstand soll vor Graz bestimmen, an welcher Regionaltagung 2008 eine Vertretung teilnehmen soll, damit diese Kosten in den Haushaltsplan 2008 aufgenommen werden können.
	13.11	Bankkonto: Das IDV-Bankkonto läuft seit April 2007 bei der Hypovereinsbank in Mannheim, Deutschland.
TOP 14		Beziehungen zu internationalen Organisationen

	14.1	FIPLV FIPLV- International Conference OF THE FIPLV NORDIC-BALTIC REGION (NBR) "Innovations in Language Teaching and Learning in the Multicultural Context", Riga, Lettland, 15. – 16. Juni 2007 Die Vizepräsidentin berichtet über die Zusammenarbeit mit der FIPLV. Sie wird vom Vorstand beauftragt, an der FIPLV-Konferenz teilzunehmen. Die Reisekosten, Übernachtung und Tagegelder werden vom IDV getragen. Aktion: Lucka Pristavec
	14.2	IVG
	14.3	EFSZ – Projekt – Mehrsprachigkeit Die Vizepräsidentin berichtet über ein mögliches Projekt in Zusammenarbeit mit der FIPVL. Die Vizepräsidentin erkundigt sich nach den Finanzierungsmöglichkeiten des Projekts und den beteiligten Personen. Aktion: Lucka Pristavec
TOP 15		IDV-elektronisch
	15.1	Sponsoring: Logos im IDV-Netz
	15.2	IDV aktuell: Die Präsidentin bereitet eine Ankündigung der IDO vor und schickt sie an den Schriftleiter; die Generalsekretärin schreibt die Rohfassung des Protokolls und schickt sie an den Schriftleiter. Die neue Ausgabe von IDV <i>aktuell</i> erscheint, nachdem alle Vorstandsmitglieder ihre Ergänzungen zum Protokoll eingeschendet haben. Aktion: Helena Hanuljakova, Alina Dorota Jarzabek, Marco A. Schaumloeffel
	15.3	IDV-Magazin: Die Beiträge für das IDV-Magazin müssen bis zum 31. Mai 2007 beim Schriftleiter eintreffen. Mögliche Beiträge/Inhalt: 2 Inserate werden eingefügt, Ulan-Ude – Helena Hanuljakova; in Bulgarien gibt es eine Tagung - Helena Hanuljakova; Argentinien - Marco A. Schaumloeffel, Rezensionen Anant K., Rezensionen (Klett, Hueber, Langenscheidt) Brigitte Sorger, Tschechischer DLV Aktion: Marco A. Schaumloeffel
	15.4	Webseite: technische Fragen, Inhalt Auf der Startseite wird die Information über die IDT in Graz nicht mehr erscheinen, aber die Verlinkung wird noch vorhanden sein. Die Startseite öffnet sich mit zeitlicher Verzögerung wegen der Sponsorenlogos nur mit Windows Internet Explorer, mit Mozilla Firefox geht es sofort. Die Sponsorenlogos erscheinen auf der Werblingsleiste auf allen IDV-Seiten. Fariborz Dadkhah wendet sich an den Vorstand mit folgender Frage: Die Werblingsleiste erscheint beim Aufruf des Kalenders, der in seinen Zuständigkeitsbereich fällt und auf seinem privaten Server gespeichert ist. Er schlägt vor, die Verlinkung auf den Kalender wie vorher in eine direkte Verlinkung umzuändern. Der Vorstand beschließt, diesem Vorschlag zu folgen und die Seite mit dem Veranstaltungskalender mit keinen Logos zu versehen. Aktion: Marco A. Schaumloeffel
	15.5	Sonstiges Die Schatzmeisterin schlägt vor, die Finanzberichte des IDV von früheren Jahren auf der Leitseite zu veröffentlichen. Aktion: Joanne Van Donzel, Marco A. Schaumloeffel
TOP 16		XIV. IDT 2009 Jena/Weimar
		Bericht zur Kenntnisnahme , Abstimmung allfälliger Vorlagen aus Jena Der Außenminister Dr. Frank-Walter Steinmeier sagte seine Schirmherrschaft zu. Der IDV-Vorstand formuliert Vorschläge zum Tagungskonzept, zu SektionsleiterInnen und Sektionen an die Organisatoren. Die Präsidentin nimmt diesbezüglich Kontakt mit den Organisatoren auf. Aktion: Helena Hanuljakova Unterlage 21: Profil der SektionsleiterInnen, Vorschläge zum Tagungskonzept und Sektionen
		Die Teilnahme von Hermann Funk an der Vorstandssitzung des IDV vom 29. 3. 2007 wird wegen Krankheit abgesagt.
TOP 17		XV. IDT 2013

	17.1	Konzept für die künftige Ausrichtung von IDTs (Strategie zur Konzeptentwicklung – Diskussion) Der IDV-Vorstand beschließt, einen Ausschuss zu bilden, der sich mit dem Konzept für die künftigen IDTs befasst. Die Präsidentin fragt Brigitte Ortner und Monika Claluna an, ob sie bereit wären, die Leitung eines solchen Ausschusses zu übernehmen und ein Konzept für dessen Besetzung und Tätigkeit zu entwerfen. Aktion: Helena Hanuljakova
	17.2	Treffen in Bozen / Italien, 25. – 26. 04. 07 - Vertreter des Italienischen DLV, Rektorin der Uni, Direktor des PI. Die Präsidentin führt Gespräche mit der Universität in Bozen, dem Pädagogischen Institut und den beiden italienischen Verbänden, ob sie bereit wären, die XV. IDT in Bozen zu organisieren. Das angesetzte Treffen dient zur Klärung der Frage. Der IDV übernimmt die Reisekosten, Übernachtung und Tagegelder der Präsidentin und der Tagungsorganisatorin der IDT 2005. Aktion: Helena Hanuljakova, Brigitte Sorger
TOP 18		Treffen mit dem Vorstand des Tschechischen Deutschlehrerverbandes
	18.1	Inhaltliche Vorbereitung des Treffens Ziele des Treffens: Erwartungen des TDV an den IDV erfahren; Klarheit über die neue Struktur im TDV bekommen; Unterstützung bei der Entwicklung der Verbandsarbeit anbieten.
	18.2	Organisatorisches Ablauf des Treffens: Begrüßung, Vorstellung, Erfahrungen, Probleme des TDV
		Ergänzung nach dem Treffen: Der neue Vorstand besteht seit März 2006 und hat sechs Vorstandsmitglieder. Dem TDV gehören 100 DeutschlehrerInnen an. Der Verband besteht aus zwei Gremien: dem SGUN und Medeus. In der Satzung wird nur der SGUN genannt. Der Verband arbeitet mit dem Bildungsministerium und anderen Institutionen wie dem Goethe-Institut zusammen. Die Verbandszeitschrift <i>SGUN Schrift</i> erscheint dreimal jährlich und wird den Verbandsmitgliedern entgeltlich angeboten. Die aktuelle Tagung findet vom 30.-31. März 2007 in Prag statt. Sie wird in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut Prag veranstaltet. 400 DeutschlehrerInnen haben sich angemeldet.
TOP 19		Sonstiges
	19.1	Archiv Das IDV-Archiv befindet sich in Koblenz. Brigitte Sorger schlägt vor, dass das IDV-Archiv nicht als Goethe-Institut-Archiv geführt wird. Einige Unterlagen werden im Archiv auf der Plattform gespeichert. Es ist Wunsch des IDV, dass neuere Dokumente in Koblenz gelagert werden. Aktion: Brigitte Sorger, Knuth Noke Die Schatzmeisterin schlägt vor, auf der Plattform ein Archiv für die Unterlagen einzurichten. Jedes Vorstandsmitglied entscheidet, wann „seine“ Unterlagen ins Archiv kommen. Aktion: Marco A. Schaumloeffel
	19.2	Rote Mappe/Vereinshandbuch Die Vorstandsmitglieder machen sich mit den Inhalten der Roten Mappe vertraut. Die Schatzmeisterin wird ein Konzept für ein Vereinshandbuch erstellen, in dem zur Einführung neuer Vorstandsmitglieder die Inhalte der Roten Mappe und Teile der Satzung erläutert werden. Aktion: Joanne Van Donzel
	19.3	IDV – Vereinsregister (wo, wie) Brigitte Sorger schlägt vor, den IDV als Verein in einem deutschsprachigen Land einzutragen. Es muss recherchiert werden, ob die Eintragung in Polen (vermutlich seit 1988) noch gültig ist. Die drei Expert/innen recherchieren über die Möglichkeiten, den Verband in einem ihrer Länder einzutragen. Aktion: Alina Dorota Jarzabek, Brigitte Sorger, Peter Sauter, Knuth Noke
	19.4	Laptop Der alte Laptop der Generalsekretärin soll in Graz unter interessierten Verbänden verlost werden. Ein neuer Laptop wird mit Software für die Generalsekretärin gekauft. Aktion: Brigitte Sorger, Joanne Van Donzel, Marco A. Schaumloeffel
TOP 20		Nächste Vorstandssitzung 2007

	20.1	24. - 25. Juli 2007 in Graz Anreise: am 23. Juli 2007 Abreise: am 30. Juli 2007 Unterkunft: Hotel Etap, Graz / Österreich Die Vorstandssitzung findet im EFSZ statt. An- und Abreisetermine der Vorstandsmitglieder und Experten/in werden an Brigitte Sorger gemeldet. Aktion: Vorstandsmitglieder und Experten
TOP 21		Abschluss Die Präsidentin bedankt sich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihre aktive Arbeit während der Sitzung.

Unterlage 1 zu	TOP 5.1	– IDV-Plakat
Unterlage 2 zu	TOP 9.2	– IDV-Multiplikationsbestätigung
Unterlage 3 zu	TOP 10.1.1	– Tagesordnung der Vertreterversammlung in Graz
Unterlage 4 zu	TOP 10.2.2	– Konzept des Arbeitstreffens
Unterlage 5 zu	TOP 10.2.2	– Programm des Arbeitstreffens
Unterlage 6 zu	TOP 12.1	– IDO-Richtlinien
Unterlage 7 zu	TOP 12.2	– Aktueller Stand – Internationale Deutscholympiade
Unterlage 8 zu	TOP 12.2	– Modellsatz für die IDO-Prüfung
Unterlage 9 zu	TOP 13.1	– Finanzbericht 2006
Unterlage 10 zu	TOP 13.1.1	– Zwischenfinanzbericht 1. März 2007
Unterlage 11 zu	TOP 13.2	– Bilanz 2006
Unterlage 12 zu	TOP 13.2.1	– Zwischenbilanz
Unterlage 13 zu	TOP 13.3	– Haushaltsplan und aktuelle Einkommen/Ausgaben 2006
Unterlage 14 zu	TOP 13.4	– Mitgliedsbeiträge 2005 und 2006
Unterlage 15 zu	TOP 13.5	– Säumige Verbände 1 – interne Unterlage
Unterlage 16 zu	TOP 13.5.2	– Antrag auf Vorschlag zur Streichung
Unterlage 17 zu	TOP 13.6	– Mitgliederzahl in den Verbänden
Unterlage 18 zu	TOP 13.6.2	– Mitgliedsbeitragerhöhung
Unterlage 19 zu	TOP 13.8	– Sponsoring-Bericht
Unterlage 20 zu	TOP 13.9	– Haushaltsplan 2007
Unterlage 21 zu	TOP 16	– Profil der SektionsleiterInnen, Vorschläge zum
Tagungskonzept und Sektionen		